MR. FREEZER

Nr. 1

BLECKEDER FANZINE

MOIN MOIN !!!

DU HÄLST SOEBEN DIE ERSTE AUSGABE DES MR. FREEZER-FANZINES IN DER HAND! DA HIER AUF DEM LANDE RECHT WENIG ABGEHT, HABEN WIR UNS ÜBERLEGT, MAL WAT EIGENES AUF DIE BEINE ZUSTELLEN. DAS RESULTAT DIESER ÜBERLEGUNG HAST DU NUN VOR DIR!
DA UNSERE MITTEL RECHT BESCHRÄNKT SIND (ALTE SCHREIBMASCHINE UND 'N EINFACHES TEXT-PROGRAMM) IST DAS LAY'OUT VIELLEICHT NICHT SO DOLL WIE IN ANDEREN FANZINES. DAS IST UNS ABER AUCH LADDE, UNS GEFÄLLT'S TROTZDEM!!!
IN DIESER AUSGABE IST LEIDER DIE SCHRIFT ETWAS KLEIN GERATEN UND SOMIT SIND ES AUCH WENIGER SEITEN GEWORDEN, WAS UNS ABER AUCH EGAL IST, DA ES JA SCHLIEßLICH UNSERE ERSTE AUSGABE IST UND WIR ALS NEULINGE IN DER MEDIENLANDSCHAFT JA AUCH NICHT GLEICH PERFEKT SEIN KÖNNEN!!
AN DIESER STELLE DANKEN WIR DEN BANDS "LOIKAEMIE" UND "TONNENSTURZ" FÜR DIE INTER-VIEWS, SOWIE DEM DICKEN (STEFAN) FÜR DEN OSTFRIESLAND-SZENEBERICHT!
WER UNS IN ZUKUNFT MIT INFOS, KONZERT- UND SZENEBERICHTEN USW. UNTERSTÜTZEN WILL, DER

Sex-Irrtümer

Große Nase – großes Glied?

„Wie die Nase des Mannes, so sein Johannes", sagt der Volksmund. Was er damit meint, ist klar: Ein Mann

der Penis durchschnittlich zwei Zentimeter weniger als bei Europäern, was aber nicht auf die kürzeren Nasen, sondern auf

SOLLTE SEINEN KRAM AN UNS SCHICKEN! FALLS DAVON WAS IM HEFT VERÖFFENTLICHT WIRD, GIBT'S DANN NATÜRLICH AUCH'N FREIEXEMPLAR!!

SO, WIR WOLL'N MAL VERSUCHEN, DAß WIR DIESES SCHMIERBLATT SO CA. 3-4 MAL IM JAHR RAUSBRINGEN. SO, DAS WÄR'S DANN AUCH ERSTMAL; GENUG GELABERT!! VON HIERAUS BIS ZUR NÄCHSTEN AUSGABE VON MR. FREEZER, WOFÜR WIR UNS ALLES GUTE WÜNSCHEN!!! VIEL SPASS BEIM LESEN DIESES GRANDIOSEN FANZINES!

Mr. Freezer ist keine Veröffentlichung im Sinne des deutschen Pressegesetzes. Es ist lediglich als Rundbrief und Freunde und Bekannte gedacht! Der Preis deckt grad mal die Herstellungskosten! Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder!!!

05.10. Hamburg / Markthalle

ARE YOU READY TO RUCK?

PLANET PUNK

FEAT.:

BITTER GRIN (Can)

KLASSE KRIMINALE (Ita)

Public Toys (Ger)

RED ALERT (GB)

Zum Abschluß einer geilen Woche in Bremen nun also noch Planet Punk in HH stattfinden.Dies mußten wir uns natürlich unbedingt reiziehen und so fuhren Anna und ich gegen 18:00 mit dem Zug von LG nach HH.Da erst ne Hand voll Gestalten vor der Markthalle rumhingen,vertrieben wir uns die Zeit bis zum eintrudeln der Drooggies aus Bleckede und Oldenburg mit Saufen.Nachdem wir dann endlich gegen 9:30 reingelassen wurden,fingen auch schon'ne halbe Stunde später Bitter Grin an zu spielen.Ich schaute sie mir aber nicht an,da ich lieber mit Bekannten schnachte und lieber Pils trank.Als dann Public Toys begannen,begab ich mich auch ins Marxx.Ich kannte die Public Toys nur von der EP her,die nicht schlecht war,aber live kamen sie zig mal geiler rüber.Sie heozten dem Publikum und vor allen den

Düsseldorf-Fans(Düsseldorf hatte am Abend ich glaube 1:3 gegen St.Pauli verloren,he,he!)gut ein.Irgentwann fingen dann auch die perversen Mannen von Red Alert an zu spielen,was ich aber nicht mitbekam,da ich draußen noch am Labern und Pilssaufen war.Von ihrem Set bekam ich nur 2-3 Stücke mit u.a.In Britain und It's me boys.Sie kamen ebenfalls ganz gut rüber,aber irgentwie zog es mich dann doch nach wieder nach raus.Zwischendurch gingen wir noch ganz raus zwecks Bier nachschub,da es in der Markthalle ja auch nicht ganz so billig ist.Raus kam man nur wenn man seinen Perso abgab.Scheiß Regelung!Naja,draußen traf man noch Fricke aus Bremen,der leider zu spät kam und keine Karte mehr abbekam,tja Fricke,einer ist immer der Arsch!Nachdem wir vom Pils holen zurück kamen hatte Klasse Kriminale bereits angefangen ein paar Songs zuspielen.Die Stimmung war sehr geil und ich begann auch gleich mein Tanzbein zu schwingen.War wie üblich kochend heiß,so daß man wie ein schwein schwitzte.Als Zugabe brachten sie dann auch noch mal"If the Kids are United",was ja immer für Stimmung auf Konzerten sorgt.Nach dem Konzert fuhren Anna und ich mit drei anderen Glatzen noch auf'Kietz,wo man noch viele Leute vom Konzert wieder traf.Wir tranken noch das eine oder andere Bier und wachten dann am nächsten Morgen in einer schäbigen Kiez-Kneipe auf.Gut fertig machten wir uns mit Fricke auf den weg zum Bahnhof und ab nach Hause.War trotz schlechten Erwachen ein geilstes Konzert!!!

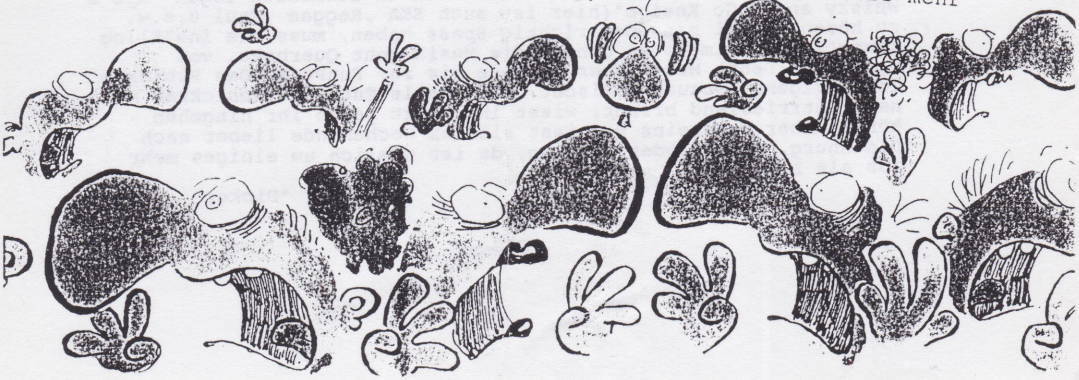
MÄNNER, DIE IMMER KÖNNEN

KLASSE KRIMINALE

H.I.V. und 'n paar andere Bands 2.11.96 Wagenburg in Kücknitz

Nachdem lange nicht richtig feststand, ob das Konzert wirklich stattfinden würde, wegen dem Scheiß-Wetter, sollten sie nun doch spielen, obwohl das Wetter immer noch scheiße war. In Lübeck haben wir uns natürlich sofort total verfahren, sodaß wir gerade rechtzeitig in Kücknitz ankamen, als H.I.V. die Bühne betraten. Leider waren wegen diesem pissigen Wetter sehr wenig Leute da und mit Pogo war auch für'n Arsch, da vor der Bühne alles total verschlammt war. Teilweise waren recht komische Gestalten da. Mit "Kiffen gegen rechts"-T-Shirt und so'n Scheiß! Naja egal, Osten war auf jeden Fall mal wieder tierisch breit, so daß er mal wieder ständig falsch sang und seine Einsätze verpaßte. Ossi, du Pflaume! Leider vergaß er aber auch bei der Premiere meines Songs den Text! Egal, dat is eben Punkrock!

H.I.V. spielten ihre ganzen Hits einmal runter, aber es wollte leider nicht so richtig Partystimmung aufkommen, was man auch unseren Helden von H.I.V. anmerkte, die auch nicht bei bester Laune waren. Nach dem Gig ging's dann noch in'n Fährkrug nach Alt-Garge, wo unser Ex-Skinhead und jetziger Staatsschützer seinen Geburtstag feierte. Ich trank dann noch 2-3 lecker Freibier und kackte dann gleich völlig besoffen ab. Sehr zur Freude meiner Freundin, die dann aber auch nichts besseres mehr zu tun hatte und ebenfalls abkackte.



SZENE OSTFRIESLAND

Hier im Ossiland ist seit ca. 2 Jahren die Szene total im Arsch! Es sind zwar noch jede menge Leute da, aber leider sind es zu 99,9% Politikspinner(Hallo Vaque,Heil Dir Busse). Was man sonst noch über Ostfreisland wissen sollte: Das Land hier ist so flach wie die Frauen die hier leben und es gibt soviele blöde Witze über uns wie es hier Kühe gibt. Das einzige was das Leben hier lebenswert macht ist, das man im Sommer so geil am Strand liegen,endlos Jever inschütten und Touris verarschen kann. Also, wenn es mal im Urlaub(oder sonstwann)nach Ostfriesland verschlägt, hier ein kleiner Wegweiser, wo man hingehen kann und wo man es besser lassen sollte. Als erstes nehme ich mal unsere "Hauptstadt"Aurich, dort gibt es zwei Läden, wo was los ist. Erstens das Juz"Schlachthof", dort gibt es im Schnitt alle 6 Wochen ein gutes Konzert(SKA, OI!, Punk, HC). Lohnt aber nicht sonderlich hinzugehen, da ca.40-50%, da dort 15-18 jährige autonome Antifa Bubis meinen alles nieder knüppeln zu müssen, was Stiefel trägt, besonders wenn man Aufnäher von Nazigrössen wie Laurel Aitken und Judge Dread trägt (Fuck you Eike Vaque!!!!).Besser ist das "Old In", dort rennt eigentlich jede Art von Gesocks rum,genau so ist auch die Musik. Weiter südlich,in Wismoor gibt es das"Schlappohr", dort hängen ein paar Altglatzen und ein haufen Bauern ab. Kann ich nur empfehlen, wenn man auf Sprüche steht wie: "Guumall Kleiner,ick häff nooch älleee mieenee Zähnä!!"Einfach genial!!(Gruss an Fido und seine bezaubernde Schwester Inge). Das"Black Jack"in Remels und das"Dansdeel"in Wiesmoor ist die Bonehead Anlaufstelle hier. Ca. 30-40 Möchtegernfaschos (ziemlich lachhaft die Jungs) hängen da rum und warten auf ein neues Reich (Ronda mal ausgenommen, Gruss von Anna). Nach Wittmund(liegt zwischen Aurich und Wilhelmshaven)zufahren, lohnt eigentlich nur wenn Bürgermarkt(Erstes Augustwochenende)ist, denn dann sind da meistens 50-60 Bootboys, 5-6 findet man an normahlen Tagen "Rio`s Whisky and GoGo Kneipe"(hier ist auch SKA ,Reggae ,Soul u.s.w. zu hören). Will man aber richtig Spass haben, muss man ins"Kling Klang"in Wilhelmshaven gehen, die Musik geht Querbeet, von miesesten Death Metal über SKAcore bis zum FunPunk. Das Publikum ist übrigens genauso gemischt. Also falls Euch das Schicksal mal nach Ostfriesland bringt, wisst ihr jetzt ja wo ihr hingehen könnt. Aber unsereins verpisst sich am Wochenende lieber nach Oldenburg, Bremen oder Hamburg, da ist nämlich um einiges mehr los als hier!

Euer "Dicker"

DANCE THE SKA

THE TOASTERS!

20. 2. NL-Amsterdam / Melkweg
21. 2. D-Mülheim / Ringlokschuppen
22. 2. D-Hannover / Bad
23. 2. D-Leipzig / Conne Island
24. 2. D-Rostock / MAU
25. 2. D-Marburg / KFZ
25. 2. D-Heidelberg / Schwimmbad
26. 2. D-München / Schlachthof
27. 2. CH-St. Gallen / Grabenhalle
28. 2. I-Trieste / Teatro Verdi
1. 3. A-Innsbruck / Utopia
2. 3. I-Genova / Albatros
4. 3. I-Turin / Barumba
5. 3. I-Piacenca / Filmore
6. 3. I-Firenze / Tenax
7. 3. I-Bologna / Kilowattore
8. 3. F-Paris / Arapaho
9. 3. E-Barcelona / Garatge
12. 3.

Jamaica

EASTER SKA JAM

22. 3. Amsterdam · Melkweg
27. 3. Essen · Zeche Carl
28. 3. Berlin · SO 36
29. 3. Leipzig · Conne Island
30. 3. Hannover · Bad
31. 3. Hamburg · Logo
2. 4. Köln · Bürgerhaus Kalk

DR. RING-DING
& the SENIOR ALLSTARS

28. 1. Werther / Dreilinden
31. 1. Mildstedt / Dornbusch
1. 2. Lübeck / Alternative
9. 2. Münster / Dockland
15. 2. Ahaus / Café Logo
22. 3. Amsterdam / Melkweg
27. 3. Essen / Zeche Carl
28. 3. Berlin / SO 36
29. 3. Leipzig / Conne Island
30. 3. Hannover / Bad
31. 3. Hamburg / Logo
2. 4. Köln / Bürgerhaus Kalk
30. 4. Osnabrück / Lagerhalle

SKA

STUBBORN ALLSTARS

27. 12. Berlin / SO 36
28. 12. Köln / Bürgerhaus Kalk
29. 12. NL-Amsterdam / Melkweg
30. 12. Hannover / Bad
12. 1. Stuttgart / JH Neugereut
more European dates tba!

MARK FOGGO

24. 1. Harsewinkel · Mehrzweckhalle
14. 2. Weinheim · Café Central
15. 2. Erlangen · E-Werk

MR. REVIEW

13. 12. UK-London / Kilburn National
27. 12. Köln / Bürgerhaus Kalk
28. 12. Berlin / SO 36
1997:
17. 1. NL-Hilversum / Tagrijn
25. 1. NL-Hoorn / Troll
31. 1. NL-Rotterdam / De Vlerk
20. 2. NL-Amsterdam / Melkweg

SKAR FACE

sex, scooters & rock'n'roll!

Sa. 25. 1. '97 CH-Buchs / Fabriggli

SKA

RICO & his band

24. 1. Harsewinkel · Mehrzweckhalle
25. 1. Hannover · Bad
nur zwei Konzerte in Deutschland!

In Vorbereitung:
The Keytones (Februar)
Desmond Dekker (Mai)
Laurel Aitken (Mai)

alle Angaben ohne Gewähr!

TONNENSTURZ

1. Zuersteinmal die Bandstory, sowie bisherige Veröffentlichungen und die momentane Besetzung

Es war im September 1991 im schönen Dorf namens Zirkow auf der Insel Rügen! Da versammelten sich drei Recken, die diese Insel hervorgebracht hatte. Titte (Gesang), Friedemann (Drums), und Ronny (Gitarre) lärmten zum ersten Mal in einem ehemaligen Schafstall. Titte spielte damals noch den Bass, was er zum Glück bald aufgab. Bis zum Herbst 1993 hatten wir dann einen hohen Verschleiss an Bass-Spielern. Dann konnten wir Mutz, der bei uns einen Violinenpart einspielen sollte, auch als Bassisten verpflichten. In dieser Besetzung erschienen dann: "Bums nix meine ♀ " MLP 1994 "Verlorenes Gewissen" EP 1995 "Nie mehr normal" LP/CD 1996 Sampler-Beiträge auf: " Grüsse von der Ostfront", " Dat is de Norden", " Punkrock -the next generation", " Hart und Schäbbich"

2. Wie kamt ihr auf den Bandnamen " TONNENSTURZ" ?

Den Namen TONNENSTURZ verdanken wir Titte. Er wachte eines morgens nach einer durchsoffenen Nacht auf und sah aus dem Fenster. Draußen kämpfte die Müllabfuhr auch mit der Promille der letzten Nacht und mit den Mülltonnen.

3. Warum habt ihr eure MLP und EP selbst produziert und habt nun die LP/CD bei Impact veröffentlicht? Seid ihr mit dem Label und der Produktion zufrieden?

Wenn dich als Band niemand kennt, mußt du dich bemerkbar machen. Kurzum, wir stürzten uns in den finanziellen Ruin, gingen ins Studio, bezahlten die Pressung und brachten im Eigenvertrieb 1000 Exemplare von " Bums nix meine ♀ " unter die Leute. Das selbe passierte mit der EP " Verlorenes Gewissen".

4. Worüber handeln eure Songs, wer schreibt sie und woher stammen die Ideen? Habt ihr 'ne besondere Message, die ihr rüberbringen wollt?

Unsere Songs entstehen im Proberaum und sind ein vollständiges TONNENSTURZ-Produkt. Unsere Songs behandeln ziemlich unterschiedlich Themen. Ansonsten haben wir im Moment überhaupt keinen Bock, uns darüber auszulassen. Unsere einzige Message heißt: Schickt Eure Frauen zum Urlaub auf unsere Insel " Rügen".

5. Es ist ja nicht gerade typisch für eine Punk-Band, eine Geige zu benutzen. Woher stammt die Idee dafür?

Manchmal sind wir ja auch eine Folk-Punk-Band.

6. Wie steht ihr zu " Punks & Skins United" ? Wie sieht es damit auf euren Konzerten aus? Wie sieht es allgemein mit der Szene in eurer Gegend(auf Rügen) aus? Habt ihr Kontakt zu an deren Bands?

" Punks & Skins United" ist ein Klischee-Spruch. Wir mögen keine Klischees. Wer sich selbst als " Punk" oder " Skin"

bezeichnet, der lebt auch nach diesen Klischees: Punks hassen Skins, Skins hassen Punks, Punks und Skins hassen Hippies, Hippies, Punks und Skins hassen " Spießer" und alle hassen die Nazis? Was wir damit sagen wollen ist, daß ein 60-jähriger Opa, der immer noch seine Alte stemmt und das seit 35 Jahren, der dieses Leben, wenn auch im Suff, erträgt, der vielleicht noch ab und zu eine Kneipe aufmischt, mehr Punk ist, als jemand der alle Pistols-Platten im Schrank hat.(Was für'n Satz!) Themenwechsel: Bei uns auf Rügen gibt es ein paar Bands z.B. Punk, Folk, Hardcore, Hardrock usw. Bei uns gibt es keine Unterschiede. Wenn eine Party ist, saufen alle mit.

7. Wieviele Auftritte hattet ihr bisher und mit wem? Mit wem würdet ihr gerne mal zusammen auftreten?

Eine genaue Auftrittszahl haben wir nicht, aber wir sind im Durchschnitt 2-3 mal im Monat unterwegs. Zusammen gespielt haben wir mit: PSR, Wonderprick, Das Untergangskommando (Next-Generation-Tour Anfang Oktober 1996), außerdem: AOK, Dritte Wahl, Bloody Bones, Volxsturm, Tausend Tonnen Obst, No Exit, O.B., u.a. (Wir bringen alle Namen nicht zusammen) Einen besonderen Wunsch, mit wem wir mal spielen wollen, haben wir nicht. Für eine gute Party sind wir immer zu haben!

8. Seht ihr euch als eine politische Band? Was haltet ihr allgemein von Politik?

Politik ist uns im großen und ganzen ziemlich egal. In unseren Texten spielt Politik auch keine Rolle (vielleicht wenn der Diesel mehr als 2 DM/l kostet).

9. Erzählt mal ein bißchen was über die Punk/Skin-Szene damals in der DDR! War es schwer als Punk/Skin zu existieren und sein eigenes Ding Durchzuziehen?

Zu DDR Zeiten waren wir einfach noch zu jung, um darüber was zu sagen. Wir sind Moped gefahren, waren dumm und wußten noch nicht mal, wie man richtig pimpert.

10. Sagt mal was zu den Themen:

Bier : Getränk

Oi!-Punk-Szene in Deutschland : Geile Wortschöpfung (was ist Oi! eigentlich genau ?)

Tonnensturz : Vier hübsche Jungs von Rügen.

Punkrock : Besser als Schottenrock aber nicht so gut wie Minirock.

11. Habt ihr irgendwelche Pläne für die Zukunft? Wann und wo kann man euch mal wieder Live sehen?

Immer geradeaus, dann auf die A 24, weiter auf der B 167 Richtung Neuruppin. Ansonsten machen wir weiter wie gehabt. Genaue Konzerttermine können wir leider nicht nennen.

12. Zum Abschluß noch letzte Worte, Grüße etc...

Bitte schickt uns ein Foto von Anna. Wir würden auch gerne mal westlich der Elbe spielen. Vielleicht könnt ihr uns ein paar gute Adressen ZUkommenlassen.

Manifest zur Befreiung der Frau in der spätbürgerlichen Gesellschaft: Vergewaltigt Kolle! Kauft Farbe, Eier und Tomaten! Klebt ihnen ab und zu eine! Verführt die Polizisten! Stürmt die Bordelle! Vergesellschaftlicht den Besitz an Männern über 16! Sozialisiert die Liebe! Verweigert die Ehe! Kauft Farbe, Eier und Tomaten! Schaffen wir zwei, drei, viele Frauenkommunen! Schaffen wir das erste sozialistische Matriarchat, die erste glückliche Gesellschaft! Denn die Klassenherrschaft des Penis über die Klitoris ist nicht natur- sondern gesellschaftsbedingt! Deshalb verschmähen es die Frauen, ihre Ansichten und Absichten zu verheimlichen. Sie erklären es offen, daß ihre Zwecke nur erreicht werden können durch den gewaltsamen Umsturz aller bisherigen Männerordnung. Mögen die herrschenden Männercliquen vor einer Frauenrevolution zittern. Die Frauen haben nichts in ihr zu verlieren, als ihre Ketten! Es ergeht daher der Aufruf an alle weiblichen Bewohner der Bundesrepublik Deutschland: Verbrennt die Symbole eurer Unterdrückung! Verbrennt eure Stenoblöcke, eure Schaumgummi-BHs, falschen Wimpern, verbrennt die Frauenromane, Staubtücher, Lockenwickler, Heintje-Platten, besetzt den frauenfeindlichen konterrevolutionären Spiegel, lyncht Meister Proper, kitzelt die Tagesschausprecher, denn sie wissen nicht, was sie reden, stopft die Redakteure der Frauenzeitschriften in eure vollautomatischen Waschmaschinen, sprengt Werner Höfers patriarchalischen Sonntags-Frühschoppen, zersetzt die Bundeswehr mit weiblichen Mitteln, zeigt allen Männern dieser Welt, daß jede Frau eine Frau ist!

KAMPF GEGEN UNTERDRÜCKUNG UND MONOGAMIE

Marielouise Jurreit berichtet über die neue Frauenbewegung in Deutschland und den USA. Alles über Frauenkommunen, Weiberräte, freie Liebe, Abschaffung der Ehe und die Aktionen amerikanischer Untergrund-Hexen.

ICH MÖCHTE FOTZE

Diesen Artikel drucken wir mal ohne Kommentar ab. Es kann sich ja jeder dazu denken, was er will! Wir lachen darüber nur!

SKA

HOTKNIFES 3.10.96 Bremen/Römer

Da hatten wir uns ja 'ne ganz geile Woche für Bremen ausgesucht! Anna und ich, wir wohnten nämlich für eine Woche in dem Haus ihrer Tante in Bremen, die mit ihrer Familie in den Urlaub gefahren war.
Und nachdem wir Dienstag bereits einen ziemlich lustigen Oi!, Punk und Ska Nighter im Sputnik hinter uns hatten und am Mittwoch einen ziemlich blöden Northern Soul Nighter im Römer, sollten nun heute am Donnerstag Abend also auch noch The Hotknifes spielen.
Die Oldenburger (Stefan & Tim), die auch schon am Vortag nach Bremen gekommen waren, wollten uns auch heute Abend wieder beehren.
Als wir dann am Römer ankamen, hatten The Hotknifes leider schon 'ne Weile gespielt. Aber trotzdem mußten wir noch den vollen Eintrittspreis zahlen!

Das Römer war, wie am Abend zuvor, ziemlich überfüllt und es war so saumäßig heiß, in dem Schuppen, so daß man schon allein vom Herumstehen begann, wie'n Schwein zu schwitzen.
Und mit viel Bier trinken zum Abkühlen war auch nichts, da wir kaum noch Kohle hatten und auch das Bier mal wieder nicht das billigste war. The Hotknifes heizten dem Publikum auch ganz gut ein, so daß vor der Bühne auch ganz gut abgeskankt wurde.
Bis zu diesem Abend kannte ich The Hotknifes bis auf zwei Stücke von 'nem Video noch nicht. Aber das, was ich an diesem Abend von ihnen zu sehen bekam, gefiel mir wirklich gut. So richtig schöner "Gute-Laune-Ska" würd ich mal sagen.
Leider sahen wir The Hotknifes aber nur noch 'ne halbe Stunde.
Nach dem Konzert machten wir uns mit einigen anderen Glatzen noch zu einem Kneipenbummel auf, in dessen Verlauf wir trotz des wenigen Geldes noch recht lustig und breit wurden.

Total in einen Skinhead verknallt

Ich bin 15 und total in einen Skinhead verknallt. Er ist neu in unserer Klasse und der Traumtyp vieler Mädchen. Er bildet sich darauf aber nichts ein, er ist weder eitel noch arrogant. Er sitzt in der Schule vor mir, wir verstehen uns sehr gut. Er vertraut mir schon vieles aus seinem Privatleben an. Er bat mich schon zweimal, ich solle doch Reene (Skinhead-Weib) werden. Natürlich kommt das für mich nicht in Frage. Trotzdem würde ich gerne mit ihm gehen.
Er erzählt oft von Schlägereien und Sauffeten und so. Ich habe große Angst um ihn.
Ich denke, er will nur nicht mit mir gehen, weil er befürchtet, daß er dann kein richtiger Skinhead mehr ist. Habe ich überhaupt eine Chance?

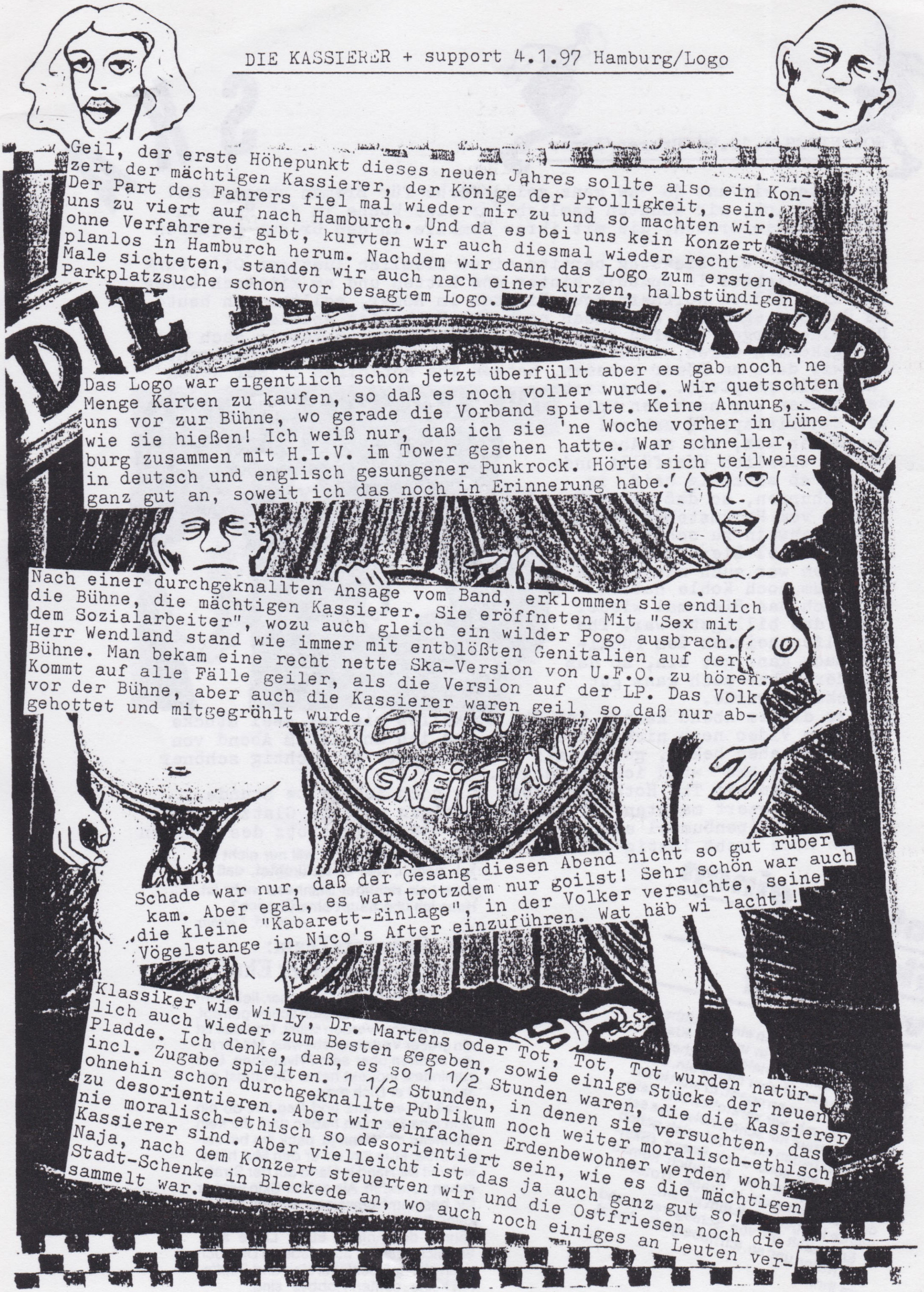
Anja, 15, Cottbus

Dr.-Sommer-Team: Pack ihn bei seiner Ehre

Eine Chance hast Du sicher, liebe Anja. Schließlich hat er Dich schon gefragt, ob Du Reene werden willst. Und das ist ein großer Vertrauensbeweis. Mit Dir redet er offen über sein Privatleben. Und zumindest indirekt hat er Dir längst gezeigt, daß er Dich mag.

Faß Dir ein Herz und frag ihn, ob ein Skin eine Freundin haben darf, die kein Skinhead ist. Wenn ja, pack ihn bei seiner Ehre: Frag ihn, ob er den Mut hätte, sich mit Dir Hand in Hand auf der Straße sehen zu lassen. Als echter Skin wird er Dir bestimmt beweisen wollen, daß er keine Angst vor seinen Kumpels hat. Das könnte der Anfang Eurer Liebe sein. Vielleicht sieht er aus Liebe zu Dir doch noch ein, daß Schlägereien und Sauffeten keine „echten Hobbys" sind.

DIE KASSIERER + support 4.1.97 Hamburg/Logo



Geil, der erste Höhepunkt dieses neuen Jahres sollte also ein Konzert der mächtigen Kassierer, der Könige der Prolligkeit, sein. Der Part des Fahrers fiel mal wieder mir zu und so machten wir uns zu viert auf nach Hamburch. Und da es bei uns kein Konzert ohne Verfahrerei gibt, kurvten wir auch diesmal wieder recht planlos in Hamburch herum. Nachdem wir dann das Logo zum ersten Male sichteten, standen wir auch nach einer kurzen, halbstündigen Parkplatzsuche schon vor besagtem Logo.

Das Logo war eigentlich schon jetzt überfüllt aber es gab noch 'ne Menge Karten zu kaufen, so daß es noch voller wurde. Wir quetschten uns vor zur Bühne, wo gerade die Vorband spielte. Keine Ahnung, wie sie hießen! Ich weiß nur, daß ich sie 'ne Woche vorher in Lüneburg zusammen mit H.I.V. im Tower gesehen hatte. War schneller, in deutsch und englisch gesungener Punkrock. Hörte sich teilweise ganz gut an, soweit ich das noch in Erinnerung habe.

Nach einer durchgeknallten Ansage vom Band, erklommen sie endlich die Bühne, die mächtigen Kassierer. Sie eröffneten Mit "Sex mit dem Sozialarbeiter", wozu auch gleich ein wilder Pogo ausbrach. Herr Wendland stand wie immer mit entblößten Genitalien auf der Bühne. Man bekam eine recht nette Ska-Version von U.F.O. zu hören. Kommt auf alle Fälle geiler, als die Version auf der LP. Das Volk vor der Bühne, aber auch die Kassierer waren geil, so daß nur abgehottet und mitgegrühlt wurde.

Schade war nur, daß der Gesang diesen Abend nicht so gut rüber kam. Aber egal, es war trotzdem nur goilst! Sehr schön war auch die kleine "Kabarett-Einlage", in der Volker versuchte, seine Vögelstange in Nico's After einzuführen. Wat häb wi lacht!!

Klassiker wie Willy, Dr. Martens oder Tot, Tot, Tot wurden natürlich auch wieder zum Besten gegeben, sowie einige Stücke der neuen Pladde. Ich denke, daß, es so 1 1/2 Stunden waren, die die Kassierer incl. Zugabe spielten. 1 1/2 Stunden, in denen sie versuchten, das ohnehin schon durchgeknallte Publikum noch weiter moralisch-ethisch zu desorientieren. Aber wir einfachen Erdenbewohner werden wohl nie moralisch-ethisch so desorientiert sein, wie es die mächtigen Kassierer sind. Aber vielleicht ist das ja auch ganz gut so! Naja, nach dem Konzert steuerten wir und die Ostfriesen noch die Stadt-Schenke in Bleckede an, wo auch noch einiges an Leuten versammelt war.

Ich will seinen Samen schlucken

Battle Cry-S/T-Vulture Rock Rec.-LP
Mal wieder 'ne neue geile Scheibe aus dem Hause Vulture Rock Records. Hierbei handelt es sich um eine US-Skin/Punk-Band, die auf ihrer Debut-LP 12 mal rauhen Oi!-Sound zum Besten geben. Soundmäßig geht es so in die Ecke Templars/Toughskins. Aufmachung ist wie immer bei Vulture Rock Rec. sehr gut, soll heißen, Vollfarbcover, Textblatt und dazu gibt's diesmal die scheibe noch in multi-coloured Vinyl!

The Subversives-Tomorrow belongs to no one-Vulture Rock Rec.-MLP
2 Punks und 2 Skins bringen hier 5 geile Steetpunk-Smasher, die richtig gur abgehen! Die Mucke klingt sehr nach Früh-80er Sreetpunk made in England. Richtig goile Pogo-Mucke! Aufmachung wieder gut!

V/A-Treasure Ska-Treasure Isle-LP
Schöner Ska-Sampler. Dem Hörer werden 14 Songs teils instrumental, teils aber auch mit Gesang vorgetragen. Durchweg schöne, alte Ska-Hits, die zum Skanken einladen, u.a. mit Justin Hinds, Baba Brooks und The Skatalites.

Mein Freund will Genital-Herpes

V/A-Drunk Edge-Maurer Tapes-MC (3 DM + Porto)
Hier nun also das zweite Produkt aus dem Hause Maurer-Tapes. Diesmal hat uns Lüdemann einen internationalen Sampler mit Punk und Hardcore-Bands zusammengestellt. Und der ist gar nicht mal schlecht. Vor allem die Hardcore-Songs wissen zu gefallen! Bei den Bands Handelt es sich überwiegend um noch unbekannte(re) Bands, die aber im Vergleich zu den bekannteren um einiges geiler rüberkommen! Also lüdemann, nächsres mal bitteschön nur Hardcore-Bands!
(Sebastian Lüdemann, c/o Maurer Tapes, Fritz v. d. Berge Str.20, 21354 Bleckede)

V/A-Bobby Aitken presents: Rocksteady, original & redhot-LP
Dieser Ska-Sampler beinhaltet 14 alte Rocksteady-Nummern, die teils instrumental, teils mit Gesang sind. Schön Platte ohne Ausfall, u.a. mit Val Bennett, Roy Man und Bobby Aitken.

Goyko Schmidt-Kings of Uffta Uffta-Teenage Rebel Rec.-LP
Die erste LP der berliner Oi!-Proll-Punk-Band. Wie schon auf der 10" und der EP wird mal schneller und mal langsamerer Oi!/Streetpunk dargeboten, der gefällt! Textlich nimmt man's meistens mit Humor. Textblatt liegt bei. Sollte man sich schon zulegen!

Systematics-Clockwork Society-Vulture Rock Rec.-LP
Auf dieser Scheibe befindet sich ein für Vulture Rock Rec. sehr untypischer Sound. Bekommt man sonst doch eher rauhen Oi!-Punk zu hören, so bekommt hier (Knüppel)harten Oi!-Core zu hören. Das ganze hat eigentlich reichlich wenig mit Oi! zu tun. Wer die Ami-Band Bored Too Death kennt und mag, sollte sich auch diese Scheibe kaufen! 7 Songs lang, mit Sängerin. Aufmachung wieder gut.

SpringtOifel-5 Mainzeldroogs in Berlin-Doppel Live 10"
Zuersteinmal fällt die goile Aufmachung ins Auge! Eine rote, eine blaue 10" verpackt in einem Klappcover mit vielen Fotos, Texten und einem Mainzeldroogs-Comic. Auf den beiden Scheiben bekommt man dann Songs aus der gesamten Schaffenszeit der Toifel zuhören. Die Aufnahmequalität ist O.K.!!! Muß jeder selber wissen, ob er nochmal all die SpringtOifel-Hits Live braucht. Für Sammler wohl trotzdem ein Muß!!!

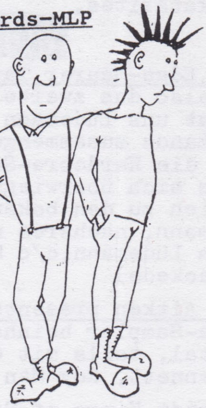
Die geile Nena füllt mit ihrem LIEBESSAFT die Wanne...!

Am Telefon: Hund rief die Polizei
Helsinki – Auch Tiere können te

Roddin'Frootmigs-SKA courte l'etat-Demo
Bekam ich neulich beim Laurel Aitken Konzert in HH in die Hand gedrückt.Musikalisch ist es teilweise gar nicht so schlecht,guter Laune SKA würde ich mal sagen.Textmäßig ist es aber ganz schön scheiße.Ist Polit SKA,wo man man eigenlich gegen alles singt wie z.B.Bullen,Staat,Religion.Den autonomen Leben wird sehr gehuldigt.Gecovert werden 007 von Desmond,Monky Man von den Specials und Religion von Slime in einer SKA-Punk Version,die gar nicht mal übel ist.Kann man sich anhören ,wenn man breit ist und nicht auf die Texte achtet.

Banlieue Rouge-S/T-Mad Butcherer Records-LP
Compilation mit Songs von den Studio CD's und der live CD kanadischer,teilweise richtig guter Streetpunk,mit gelegentlichen Ausflügen in die SKA-Ecke,der den geneigten Hörer in französischer Sprache vorgetragen wird.Bei einigen Songs nervt der Gesang ein wenig,teilweise aber auch irgentwelche verzerrten?Gittarren und Syntesiser-Geräusche.Normalerweise soll wohl noch ein Poster dabei sein,was bei mir leider nicht der Fall war.Kann man!!

Split:The Glory Stompers The Templers-Knock-Out-Records-MLP
Pro Band gibt es hier je 3 stampfende OI!-Songs zu hören.The Templers dürften ja bereits jedem ein Begriff sein.Ihre Songs kommen im gewohnten Stiel.The Glory Stompers spielen recht rauhen, OI!Sound,der aber auch zu gefallen weiß.Vieleicht ist der Gesang etwas gewöhnungs bedürftig,aber ansonsten machen sie ihre Sache doch recht gut.



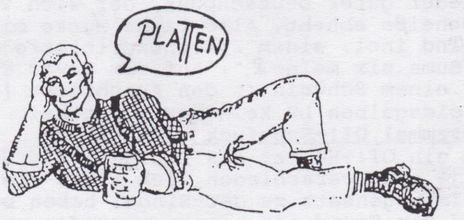
Ska Set 4 CD-Box
4 CD's randvoll mit guter Ska-Mucke. Insgesamt sind 72 Songs drauf, die eigentlich alle recht geil sind. Man bekommt viele alte Klassiker zu hören, u.a. von Selecter, Bad Manners, Judge Dread und Arthur Kay und viele andere mehr. Es sind zwar viele bekannte Songs drauf, aber auch genau soviele (für mich) unbekannte. Nettes Teil und für den Preis geht's auch O.K.!

Grüße von der Ostfront Kapitel 2 Halb 7 Rec.-LP
Nachdem der erste Teil ja schon Sahne war, ist der zweite jetzt noch mal so gut! Geile Punk und Oi! Hits aus dem Osten der Republik. Vertreten sind u.a. Loikaemie, Roils und B M K Ost. Der LP liegt noch ein nettes Poster bei, sowie ein fettes Text-bzw. Infoheft. Die Erstpressung von 1500 Stück ist bereis ausverkauft, aber es gibt 'ne Nachpressung von nochmal 500 Stück.

Loikaemie-Ihr für uns und wir für euch-Knock Out Rec.-LP/CD
Und scon wieder 'ne richtig geile Oi!-Scheibe! 17 Songs lang wird guter, harter Oi! geboten, bei dem die Melodie trotz der Härte nicht auf der Strecke bleibt. Texte sind teils kritisch, aber auch viel über Ficken, Saufen, Spaß. Die LP ist auf 500 Stück limitiert. Wer Platten sammelt und/oder auf geilen deutschen Oi!-Punk steht, der sollte sich die Scheibe zulegen!

Lokalmatadore/Klamydia-Kipsi-Teenage Rebel Rec.-10"
Wat soll ich groß sagen? 2 richtig geile Bands, also auch 'ne richtig geile Platte! Lokal covern Songs von Klamydia in deutsch und Klamydia macht das ganze in finnisch mit Songs von Lokal.

Oi!-It's Partytime...-One By One Rec.-EP
Zweiter Teil der Samplerreihe. Zu hören gibbet diesmal 4 Songs von 4 Bands aus Spanien (Ruin Bois), Frankreich (Charge 69 und Torque Mada) und Deutschland (Pöbel& Gesocks). Allesamt geile Songs, bei denen man sich schon auf den nächsten Teil dieser Samplerreihe freuen darf. Vinyl is' Blau!



Erode-Al volgo non si arriva-EP
Die2. EP der Kommi-Skins aus Italien. Wie man bereits schon auf der ersten EP hören konnte handelt es sich um schnelle und harte OI!-Mucke, die gefällt. Textlich ist es wahrscheinlich nicht so prall,was aber auch nicht so stört, da ich sowiso kein italienisch verstehe. Wem also die Texte egal sind, sollte sich die Scheibe ruhig mal anhören.

Split-Discocks/Tom and Boot Boys-Hated and Proud-Knock Out rec.
Discocks sollten ja wohl so ziemlich jedem schon ein Begriff sein. Sie haben bisher 2 EP's veröffentlicht und sind auf der Sampler EP "Punkrock world wide"vertreten. Nichts für Soundfetischisten! Krachiger, lauter und schneller 82er Punkrock, wie es besser nicht sein kann. Tom and Boot boys sind genau so geil, aber vielleicht noch etwas krachiger. Geile Scheibe!!

VA Promotion-EP von Grover Records
Gabs in Köln auf dem SKA-Abend mit Laurel Aitken und Mark Foggo für umsonst. Auf der EP sind zwei neue SKA-Stücke vertreten, von Intensifeid und Hotknives und zwei im alten Stiel von Laurel Aitken und Loyd Breville with Skataliets. Es sind alles Auskopplungen von den Aktuellen Scheiben der Bands. Die Songs sind alle recht gut, nur das Hotknives Lied ist ein bischen lasch. Alles in allem 'ne gute EP, aber könnt Ihr ja sowiso nirgens kaufen. Ätsch!!!

V/A Arschlecken Rasur Vol.5-Scumfuck Mucke-EP
Brauch man nach 5 Ausgaben eigentlich nichts mehr zu zusagen. Textlich wie immer um Perverstät und Ficken.Muckemäßig ist es auch O.K, guter Punk & OI!unterlegt wird alles mit netten Sprüchen aus Sexfilmen. Nur"Anal"mag ich überhaupt nicht. Dieser künstliche Sprachfehler geht einem ganz schön auf die Eier! Trotzdem nette Scheibe!

Broilers-Schenk mir eie Blume-Scumfuck Mucke-EP
Junge Düsseldorfer OI!-Combo, die eine sehr schöne Scheibe vorgebracht haben. Schöner rauher, deutschsprachiger OI!-Punk von der besseren Sorte. Geile Neuentdeckung von Willy. Mehr davon! Wie immer limitirte Scheibe,wovon es noch ein paar in farbig gibt.

Kampfzone-Made in Germany-Band-Wurm-Rec.EP
4-Song EP der OI!-Band aus Sachsen-Anhalt. 100% OI!-Mucke auf deutsch gesungen. Die Songs wurden noch in alter Besetzung aufgenommen. Kampfzone covern"Evil"von den 4-Skins in einer deutschen Version("Übel"),die sehr geil rüberkommt. Dazu gibt es noch ein Klappcover mit den Texten und ein paar Bildern. Geile Platte! Kaufen!

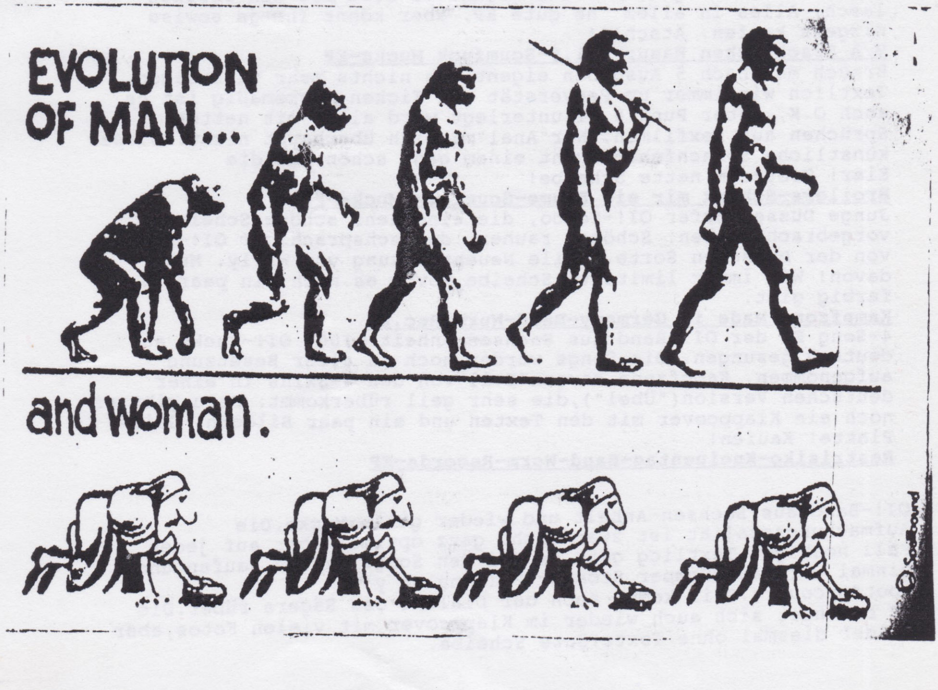
Restrisiko-Kneipentag-Band-Worm-Records-EP

OI!-Band aus Sachsen-Anhalt und wieder geile Mucke.Die Aufmachungsqualiät ist zwar nicht ganz optimal aber auf jeden Fall noch gut.Textlicg geht es bei den Songs 2x ums saufen und einmal wird aus Romper Stomper"Pulling on your boot"gecovert.Geil kommt auch der Dialekt des Sägers rüber.Die EP befindet sich auch wieder im Klappcover mit vielen Fotos,aber leider diesmal ohne Texte.Gute Scheibe.

Tonnensturz-Nie mehr normahl-Impact-Rec.LP/CD
Endlich wieder guter Deutschpunk, der sich von der anderen Klischee-Scheiße abhebt. Also rauhe Mucke mit rauher Stimme ,9 Songs sind incl. einem"Zwischendrinintro"und dem Kult-Song"Bums nix meine ♀". Auf dem Cover ist ein Punk zu sehen, der einem Schwein in den Arschfickt (Zeichnung). Leider liegt der pissgelben LP kein Textblatt bei.

Smegma-Schrammel OI!-Scumfuck Mucke-LP/CD
Und wieder ein OI!-Hammer aus Deutschland. Über Smegma sind die Meinungen ja sehr verschieden, ich finde sie einfach nur göttlich !Im gegensatz zu der Singel haben sie sich nun weiter entwickelt, der Sound ist besser geworden und auch textlich haben sie sich verbessert. Gut aggressive Mucke, die in die Beine geht. Textlich geht es um Way of life, Skins& Punks und viel viel Paadi. Die Platte ist auf 999 Stück limitiert wovon es einige auch in weißen Vinyl gibt. Das ganze ist geilst aufgemacht. Also, viel bunt, viel Foto, viel Text. Feine Scheibe!!

Volksturm-OI! is fun-LP/CD Nordland Records
Was soll ich zu dieser Band schon groß sagen? Die Platte ist sowieso Pflicht. Farbiges, lustiges Cover, viele Fotos und ein fettes Beiheft mit Texten und noch mehr Fotos. Die Platte gibt es in schwarzem und limitiert in grün Vinyl. Die Mucke selber ist auch nur geil, schön schneller, deutschprachiger OI!-Punk mit Themen über Saufen, Punx & Skins united, Arbeitslosigkeit u.s.w. Gecovert werden dann noch "Gewalt"von den Troopers und "ohne Sinn" von L'Attentat der Song "Biertrinken ist wichtig" darf natürlich auch nicht fehlen, er wurde aber in " Spirit of '69 " umbenannt. Warum eigentlich? Den alten Titel fand ich besser, aber egal. Kaufen oder abkacken!



Interview mit Loikaemie

1. Erzählt mal 'was über die Bandgeschichte und -besetzung und was ihr sonst so noch macht.

Uns gibt es seit Oktober 1994, mit Ronny am Gesang, Thomas an der Gitarre und am Gesang, Micha am Schlagzeug und Ralf am Bass. Da sich Ralf im September '96 selber verabschiedet hat, aus Gründen die wir nicht nachvollziehen können, mußten wir uns einen Ersatz suchen.
Doch das war eigentlich kein Problem denn der Ersatz heißt Paule und macht sein Zeug besser als sein Vorgänger.

2. Habt ihr bevor Ihr jetzt die Platte auf Knock Out Records veröffentlicht habt, schon irgendetwas anderes veröffentlicht? Gibt es außer der LP noch etwas von Euch käuflich zu erwerben?

Wir haben 1995 ein Demotape mit 12 Liedern rausgebracht. 1996 gab's dann einen Beitrag auf dem "Grüße von der Ostfront - Kapitel II "-Sampler, drei Songs sind auf einem Tapesampler namens "Streetfight Vol. II" vom "Grütze" aus Bernburg zu hören und Anfang '97 wird bei D.S.S. Rec. ein Sampler erscheinen auf dem wir mit 2 Liedern vertreten sein werden. Im April wird bei Knock Out Records die neue EP von Loikaemie/THE CRAUTS erscheinen.

3.Wie seit ihr an Knock Out rec. rangekommen? Seid Ihr mit der LP und dem Label zufrieden? Wie waren die bisherigen Reaktionen auf die Platte?

Angefangen hat alles damit, daß wir mit Blechreiz auf ihrer Abschiedestour gespielt haben und dabei den Mirco von der Edition No Name getroffen haben, ihm das gefallen hat und er das Tape dem Mosh von Knock Out Records zukommen lassen hat. Eines Tages hat dann das Telefon geklingelt und der Deal war perfekt und bis heute sind wir eigentlich zufrieden.
Die Reaktionen auf die Platte waren durchaus positiv. Leider haben wir bis jetzt noch keine Kritiken in den Zines gelesen - lassen wir uns überraschen.

4. Eine Frage, die wohl fast jeder Band gestellt wird. Seht Ihr euch als eine politische Band? Was haltet Ihr von Politik allgemein?

Wir sind in sofern eine politische Band das wir sagen Skins und Punks united, und daß Faschos, die den Deckmantel Patriotismus benutzen, darunter aber scheiße braun sind, sich aus der Skinheadszene raushalten sollten.
Ansonsten ist Politik eine ziemlich wirre Sache, die es nicht wert ist das man sich deswegen die Köpfe einschlägt. Es ist deswegen schon soviel Scheiße passiert, daß man aus diesen Fehlern lernen sollte, aber das Leben zeigt, daß es manche nie lernen. Das gilt für linke und rechte Idioten.

Spitzen-Sound aus Plauen

5. Wovon handeln denn so Eure Texte? Welche Bands beeinflussen Euch hauptsächlich?

Wer wissen will wovon unsere Texte handeln, der sollte unser Textheft in der LP durchlesen und er weiß es. Beeinflußt hat uns direkt niemand, wir haben halt das Beste von allem genommen und unseren eigenen Stil entwickelt.

6. In dem Song "So seh'n wir euch" singt Ihr darüber, daß im Ska zwar unsere Wurzeln liegen, Euch Oi!-Punk aber einfach mehr gibt als Ska. Hört Ihr überhaupt keinen Ska? Was für Mucke/Band zieht ihr Euch sonst noch rein?

Auf einem Oi! Punk Konzert geht nun mal mehr die Post ab als auf einem Ska Gig.
Es gibt soviel schlechte Skabands, die hoch gefeiert werden und meisten nix mit der Skinheadszene zu tun haben. Die wenigen die sich damit identifizieren können, sind entweder hornalt, viel zu selten unterwegs oder haben sich aufgelöst.
Jeder hat seinen eigenen Musikgeschmack, aber hauptsächlich hören wir Oi!, Punk, HC, Ska, Reggae, ...

7. So, jetzt mal ein bißchen Kritik! Ich finde Band- bzw. Fanzinenamen mit einem "Oi!" drin recht ausgelutscht., Erzählt mal, warum Ihr Euch "Loikaemie" genannt habt.

Also rein äußerlich hätten wir schon Leukämie, aber wir wollen, was viele nicht kapieren, die Krankheit nicht durch den Kakao ziehen sondern das ist eigentlich ironisch gemeint.
Aber um dem Ärger den wir hatten oder den wir noch bekommen werden vorwegzugreifen, haben wir beschlossen uns in THE CRAUTS umzubennen.

8. Verratet doch mal dem verehrten Leser, wo Plauen liegt und was dort szenemäßig so abgeht. Gibt es noch weitere Bands oder Fanzines?

Plauen liegt in Westsachsen, im schönen Vogtland. Es gibt ein paar Glatzen und ein paar Punks. Es gibt noch zwei, drei Punkbands in der näheren Umgebung. In Weischlitz gibt's noch einen Schallplattenversand (Oi!/Punk/Ska). Ansonsten ist hier nichts los.

9. Was haltet Ihr von der momentanen Skin/Punk-Szene in Deutschland?

Im großen und ganzen ist die Skin/Punk Szene ziemlich groß geworden und auch noch weiter am wachsen. Man sollte aber darauf achten, daß es nicht zur Mode wird. Die meisten Kidpunks sind so asozial, abgedreht und stellenweise so bescheuert das ich sie lieber von hinten sehen möchte.
Außer der Politik, die uns nach wie vor spaltet, kann man schon stolz sein dazuzugehören.

Loikaemie

Ihr für uns und wir für Euch

10. Was fasziniert Euch am Skinheadkult?

Skinhead zu sein ist für uns eine Art zu leben. Vereint zu sein gegen alle Sachen, die uns zuwider sind. Nach außen eine gewisse Härte, Männlichkeit und Verschlossenheit zu demonstrieren, aber innerhalb der Szene wie eine große Familie zusammenzuhalten. Das gilt aber nicht für extreme Politarschlöcher beider Seiten oder Leute, die uns sonst noch Schaden wollen. Die Kleidung, die Musik, die Frauen und unser gesamtes äußeres Auftreten sind sehr wichtig, da das Dinge sind, die uns zu Skinheads machen. Wir rennen nicht jedem, uns durch Fernsehen und Industrie, aufgezwungenen Trend hinterher, sondern bleiben unseren Wurzeln treu.
Das kann man sehen, wie man will, aber wir denken so - Oi!

11. Wie viele Konzerte hattet Ihr bis jetzt schon? Mit wem habt Ihr zusammengespielt? Habt ihr ein besonders gutes oder schlechtes Erlebnis gehabt?

Wir haben bis jetzt ca. 30 Konzerte bestritten. Gespielt haben wir bis jetzt mit :
The Business, The Crack, Troopers, Springtoifel, Blechreiz, Pöbel & Gesocks, Smegma, Volxsturm, Goyko Schmidt, Shock Troops, Hässlich, Dritte Wahl, ...
Gute Erlebnisse gibt es viele, die schlechten haben wir schon vergessen.

12. Was gibt es bei Euch an gutem Bier? Welches trinkt Ihr am liebsten, welches ist besonders schlecht?

Aus Plauen kommt das Sternquell-Pilsner (Hilfe mein Stern quillt)
Aus Greiz das Greizer (geht so)
Aus Zwickau das Mauritius (!?)

Wir trinken am liebsten Becks (Thomas), Sternquell (Micha), Jever (Paule), Greizer (Ronny)
Besonders schlecht ist "Unser Paderborner" und "Ratskrone" aus der Büchse (eigentlich kippen wir selten Bier weg ...)

13. Wie sieht es Konzertmäßig bei Euch aus? Wann und wo kann man Euch mal live sehen?

Meistens erfahren wir das selber erst drei, vier Wochen vor dem Termin.
Die nächsten Konzerte sind am 25.1. in Calbe, im Februar in Münster und voraussichtlich am 8.3. in Spremberg.

14. Abschließende, letzte Worte, Drohungen, Grüße oder so...

Viel Glück und Erfolg bei der ersten Nummer Eures Zines.
Grüße an die Ostfront, an die Bands mit denen wir zusammengespielt haben, alle die uns bis jetzt unterstützt haben und das auch hoffentlich weiter tun werden und an jeden der sich angesprochen fühlt.

SMEGMA, PÖBEL & GESOCKS und THE CRACK 30.10.96 HH/Markthalle

Nachdem man sich bereits im März '95 schon einmal Pöbel & Gesocks live reingezogen hatte und es super geil war, war es ganz klar, daß man sie sich auf jeden Fall wieder reinziehen mußte. Und da man ja noch jung ist und noch zur Learning Class gehört, war am nächsten Tag auch noch schulfrei und einem goilen Konzert stand somit nichts mehr im Wege.
Gegen halb zwanzig Uhr holte ich meinen Schatz Anna, sowie Witte Flutschi und Torben aus Bleckede ab und los ging's über den Highway in Richtung Hamburch.
Da Flutschi meinte, den Weg zu kennen, steuerte ich den Wagen genau nach seinen Anweisungen -direkt in unser Verderben! Irgendwie sind wir nämlich falsch abgebogen und machten nun eine
ca. 1-stündige Sight-Seeing-Tour durch den
Hamburger Frei hafen! War ziemlich genial
und dazu auch noch für umsonst! Nachdem
man dann an der Tanke nach fragte (war
NATÜRLICH!! Annas glorreiche Idee),
fand man auch ratzfatz die Markthalle Im
Aufgang war schon recht viel
(besoffener) Pöbel versammelt. Zu
unserer Begeis- terung entdeckten wir auch
sogleich zwei von den Asseln vom Vor-
jugendkonzi in Altona, die Kuddel und
Daniel kranken- hausreif geschlagen, getre-
ten und gebissen hatten. Es roch also nach
Ärger, da Kuddel immer noch spitz auf die
Wixer war.
Nachdem man sich von der Security begapschen
lassen hatte und den für Markthallen-
verhältnisse recht fairen Preis von 18
Märkern bezahlt hatte, bekam man auch schon
gleich die erste Scheißnachricht zu hören!
Smegma hatten gerade aufgehört zu spielen. So ein Bullshit!!! Naja, dann kann ich sie mir halt restmal nur auf Pladde anhören. Als Pöbel & Gesocks dann zum Tanze aufspielten, kochte die Bude.Es wurde gepogt und mitgegröhlt bis zum Umfallen. Leider war ich durch meine allzugroße Nüchternheit nicht ganz so pogo-freudig und schwang daher nur ab und zu das Tanzbein. Anna bekam von irgendeinem pogenden Menschen so eine mit seinen Boots gegen ihr Bein verpaßt, daß sie am nächsten Tag nicht mehr gehen konnte. He He!! Hits wie Bier, Bars und Bräute, Asozial und Sag mir, wo die Blumen sind wurden zum Besten gegeben. Bei "Palmen" mußte wieder der Fotzenchor. Die blöden Tucken wolltern sich

aber nicht ausziehen, war bei denen vielleicht auch besser so! Zum Schluß wurden dann noch drei Zugaben gebracht u.a. natürlich auch ihr Kultsong "Pöbel & Gesocks".
Nachdem Pöbel & Gesocks dann ihr Set beendet hatten, leerte sich die Markthalle recht beträchtlich. Bis zum Auftritt von The Crack tat man wieder das übliche (labern, biertrinken und Platten gucken). Als ich in die Halle ging, war nicht gerade viel los. Nur ein paar Crack-Begeisterte gröhlten die Songs mit und dancten ein wenig herum. Den einzigen Song von The Crack "My world" verpaßte ich natürlich! The Crack gefielen mir nicht besonders und so verbrachte ich die meiste Zeit vor der Halle, wo die vollkommen besoffene Andorte dabei war, sich und den Fußboden mit lecker riechendem Mageninhalt zu beschmutzen. Da ihre Leute schon weg waren, nahmen wir sie mit. Dafür mußten dann leider Torben und Flutschi zurückbleiben und die Nacht am Bahnhof verbringen, wo sie wohl noch gut Paadie machten mit den Jungs von der Bahnhofspolente. Wir landeten währenddessen in Harburg und mußten feststellen, daß Andorte immer noch zu besoffen war, um uns zu sagen, wo sie wohnt. Also nahmen wir sie einfach mit nach Bleckede.
Das Gelabere von der Rückfahrt schenke ich mir mal, da sowieso nichts Aufregendes mehr passierte.Amen!

Das Super-BLOND-Interview:

Mirko Hannig - Ein Kamerad für Deutschland

BLOND Heil Hitler, Kamerad Hannig!

HANNIG Wieso: Heil Hitler!? Wir sollten modern denken. Heil Hannig!

BLOND Du wirst oft der braune Kampfhund aus dem WK 8 genannt. Was sagst Du dazu?

HANNIG Wau! Wau!

BLOND In der intellektuellen Auseinandersetzung mit dem politischen Feind hast Du immer gute Argumente. Welche sind das?

HANNIG 1. Rrrr...
2. Klaff...
3. Wuff...

BLOND Als Dein Kamerad Marcel Kowatsch an der Ufo-Disco verunglückte, warst Du dabei. Was geschah?

HANNIG Jauuuul!
Er bestieg ein Kinder-Moped, und fuhr mit einem nationalistischen PKW ein Rennen. Sein Kamerad im Auto überrollte ihn!
Jauuuul!
Nie wieder Alkohol!
Jauuuul!

BLOND Wir trauern mit Dir. Aber gerade Du hattest ihm, Deinem Kameraden, alles gegeben!

HANNIG Ja, ich gab ihm sogar mein Blut! Marcel war eigentlich halber Ungar. Doch wir sammelten arische Blutkonserven für ihn, und so konnte er ein echter Deutscher werden!

BLOND Du bist Mitglied der NATIONALISTISCHEN JUGEND SCHWEDT. Dies ist die Jugendorganisation der verbotenen NF. Warst Du auch Kader bei der NF?

HANNIG Ich wäre es fast geworden. Den Ariertest hatte ich schon bestanden, auch meine Glatze wahr kahl genug. Aber leider nehmen die bei der NF nur Kameraden, die die achte Klasse geschafft haben. Da hatte ich Pech!

BLOND Als Du am Wendeland den Punk fast totgetreten hast, er lag ja dann zwei Wochen im Koma, was hast Du da empfunden?

HANNIG Ein Deutscher empfindet nichts, wir können uns Gefühle nicht leisten.

BLOND Und das Gerichtsverfahren?

HANNIG Ich habe inzwischen 12 oder 13 Anzeigen wegen Körperverletzung am Hals. Und ich bin immer noch frei. Ich bin doch erst 16, stets alkoholisiert, unpolitisch und desorientiert. Ich habe also vor dem Richter nichts zu befürchten!

BLOND Der Kampf geht also weiter! Heil Hitler!

HANNIG Heil Hannig! Wir hatten uns doch darauf geeinigt: Heil Hannig!

BLOND Äh, 'tschuldigung: Heil Hannig!

Anzeige Anzeige

FÖRDERWERK
MITTELDEUTSCHE JUGEND

Mache auch Du den Arier-Test!

Komm zum FMJ!

Quiek Heil!

NO SPORTS
Plattenlase Cafe Grenzbereich 21.12.96.

Ihr werdet Euch,verehrte Leser,jetzt wohl fragen,wer heutzutage schon noch NO SPORTS sehen will.Das weiß ich leider auch nicht.Wir fuhren auch nur dorthin,um mal eine Bestandsaufnahme zu machen,zu was sich die Band hinentwickelt hat.Die einstige Kult-SKA die,die Skinhead-Hymne "Stay rude,stay Rebel"geschrieben hat,war ja bereits auf'nem Sparkassen-Sampler mit "Scooter"und der "Kelly Famaly"zu hören.Man war also auf einiges vorbereitet.
Nachdem wir gegen 19:30 am Cafe Grenzbereich(Hippieschuppen im Castorland)ankamen,konnten wir erstmal einen Horrorpreis von 18 Tacken zahlen.Im Vorraum war noch ziemlich tote Hose.Bis auf'n HipHop Kiddis,paar Hippies und Studenten war noch keiner da.Irgentwie konnten sich die Deppen wohl überhaupt nicht vorstellen,was Skinheads auf einem"SKA"-Konzert wollen.Dementsprechent blöde wurde man dann auch von den Herrschaften beglotzt.Naja,was solls?
Wir hatten auf jeden Fall unsern Spaß.Die Hütte füllte sich recht schnell und nach zwei Stunden des wartens,begannen NO SPORTS dann gegen 21:30 mit ihrenSet.Die Gestalten auf der Bühne sahen recht merkwürdig aus und machten auch recht merkwürdige Verenkungen.Diese merkwürdigen Verrenkungen konnte man aber auch bei den meisten der Zuschauer beobachten.Viele meinten wohl auf'nem HipHop oder Metal Konzert zu sein,von wegen Headbanging und komischen Hüpfbewegungen.Erfreulicher als das Publikum war dann doch schon die Musik.Sie spielten viele Songs ihrer"Successfools"-Scheibe die recht gut rüber kamen und auch uns in Tanzlaune versetzte.Die Animationen des Sängers waren ziemlich für'n Arsch!Er wackelte mit seinem Arsch ins Publikum

und brachte es zum ständigen auf und ab Hüpfen und Arme in die Luft schwenken,sah wirklich alles sehr merkwürdig aus.NO SPORTS coverten noch einige Stücke wie"Rudy a message to you","Sally Brown"und"Israelites",die allesamt ganz gut nachgespielt wurden,vor allen"Israelites"von Black&Decker.Kult war ein 50 jähriger Kerl Anzug und Föhnfrisur,der richtig gut skankte.War wirklich sehr geil!!

Die Ansage zu"Stay rude,stay rebel"war nur peinlich.Nix von wegen Skinhead oderso.Er erzählte uns was von wegen antirassistisch und anti-Castor.Soll jetzt wohl'ne Hippi-Hymne sein,die die Hippies bei ihren Kampf gegen den Castor unterstützt.Ziemlich traurig!!
Beim Song"King Kong"entblößte dar Sänger seinen Oberkörper und präsentierte seine Muskeln.Recht peinliche Aktion,von diesen er an diesen Abednd leider zu viele gab. Nach 3-4 Zugaben beendeten NO SPORTS nach ca.2 Std.ihren Gig.Tja,was soll man von diesem Abend jetzt abschließend sagen?
Die SKA-Stücke kamen ganz gut,die mit HipHop Einfluß eher scheiße,daß Publikum war,bis auf uns natürlich,auch scheiße.Ach ja,Eintritt war natürlich viel zu hoch also auch scheiße!!

Wir wollen nicht mit no sports ins Bett

MR. FREEZER

Oi! / Ska / Reggae / Soul

Presents: first Party

Wann: 8. März 1997

Wo: Bleckede in der „Stadtschänke" (direkt neben der Sparkasse)

Um: 20^00

BIER 2,-

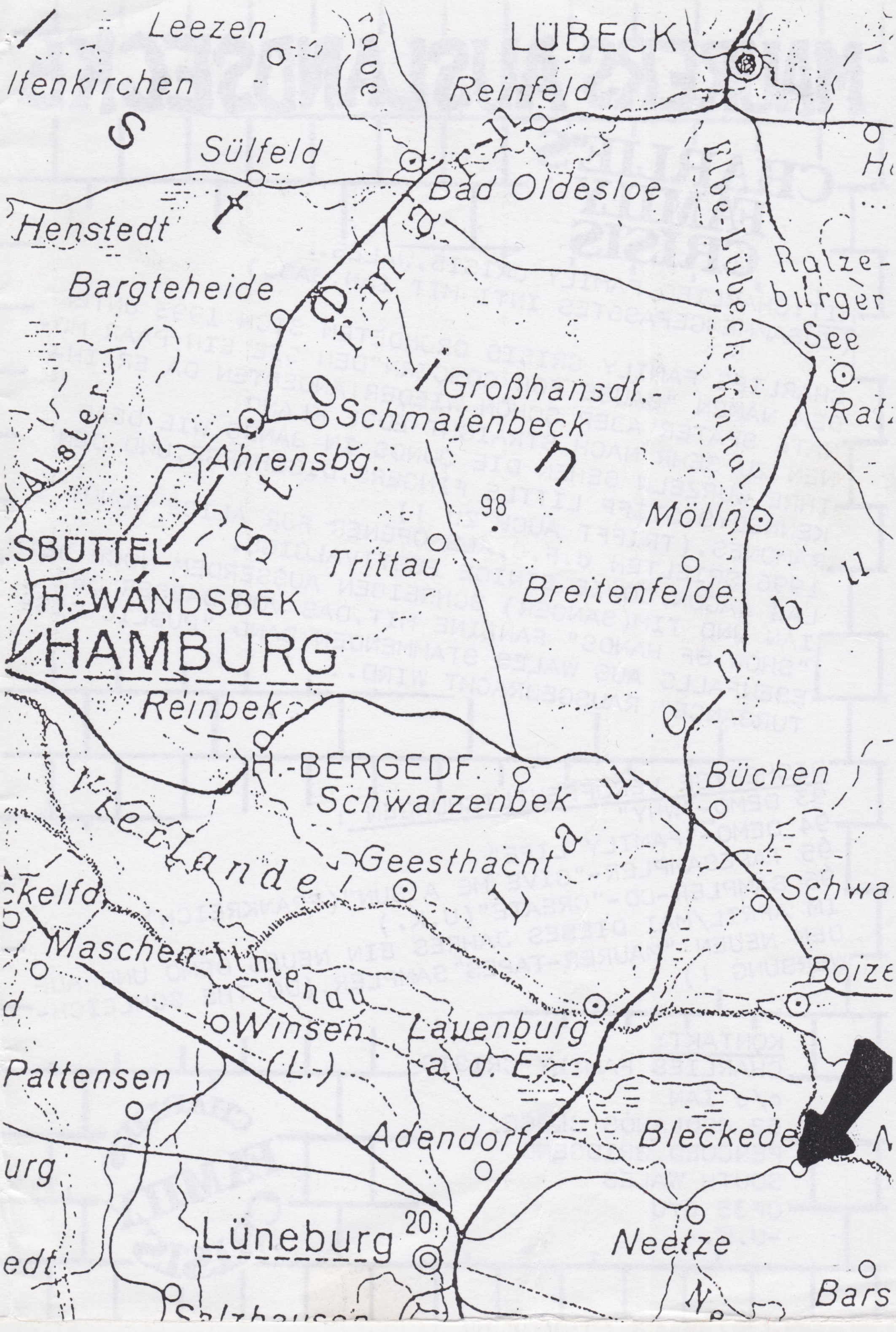
& Happy Hour

1=Tritt: 5,-

Für Info:

Lars: 04136/8335

Anna: 05852/2501



Leezen
LÜBECK
Itenkirchen
Reinfeld
Sülfeld
Bad Oldesloe
Henstedt
Bargteheide
Ratze-
burger
See
Elbe-Lübeck-Kanal
Großhansdf.
Schmalenbeck
Ahrensbg.
Alster
Mölln
98
Trittau
Breitenfelde
SBÜTTEL
H.-WANDSBEK
HAMBURG
Reinbek
H.-BERGEDF.
Büchen
Schwarzenbek
Vierlande
Geesthacht
Schwa
ckelfd
Maschen
Ilmenau
Boize
Winsen (L.)
Lauenburg a. d. E.
Pattensen
Adendorf
Bleckede
urg
Lüneburg
20
Neetze
edt
Bars

MAURERS AUSLANDSECKE

CHARLIE'S FAMILY CRISIS

MIT: CHARLIES FAMILY CRISIS, WALES.
(ZUSAMMENGEFASSTES INTI MIT IAN, BASS)

CHARLIES FAMILY CRISIS GRÜNDETEN SICH 1993 UNTER DEM NAMEN "CAUSE FOR CONCERN" DEN SIE EIN PAAR MONATE SPÄTER ABER SCHON WIEDER ÄNDERTEN DA ER IHNEN ZU SEHR NACH STRAIGHT EDGE KLANG. IHRE WURZELN SEHEN DIE JUNGS IN BANDS WIE DEAD KENNEDYS, STIFF LITTLE FINGERS, DISCHARGE, UND DEN RAMONES. (TRIFFT AUCH ZU !) 1996 SPIELTEN C.F.C. ALS OPENER FÜR ALICE DONUT & LAG WAGON, SOWIE EINIGE FESTIVALGIGS. IAN UND TIM (SÄNGER) SCHREIBEN AUSSERDEM NOCH BEIM "SHOW OF HANDS" FANZINE MIT, DAS VOM BASSER DER EBENFALLS AUS WALES STAMMENDEN BAND "PUBLIC DISTURBANCE" RAUSGEBRACHT WIRD...

BISHERIGE VERÖFFENTLICHUNGEN:

93 DEMO-"WHY"
94 DEMO-"FAMILY LIFE"
95 TAPESAMPLER-"GIVE ME A GUN" (FRANKREICH)
96 SAMPLER-CD-"CREATE" (U.K.)

IM APRIL/MAI DIESES JAHRES EIN NEUES DEMO UND AUF DEM NEUEN "MAURER-TAPES" SAMPLER. (DO THE SCHLEICHWERBUNG !)

KONTAKT:
CHARLIES FAMILY CRISIS
c/o IAN
52, REDLANDS CLOSE
PENCOED, BRIDGEND
SOUTH WALES
CF35 6YU
-U.K.-

CHARLIE'S FAMILY CRISIS

Oi!-The Grußseite

Besondere Grüße gehen nochmal an den Dicken Steffan aus Ostfriesland,Tonnensturtz und Loikaemie für die Interviews und für all die,die uns nicht zurück geschrieben haben leckt mich am After,oder lasst euch die Haare wachsen.Natürlich auch noch tysen takk an mein Bruderherz für die Zeichnungen.
Weitere Grüße gehen nach:
Blekede:Tobias,Ulle,Strelow,Flutschi,Torben,Giesa,Jonas,Vogel, Cristoph,Andorte,Haxe,Olaf,Sandra und Panne.
Lüneburg:Menges,Basti,Kuda,Tobias,Ossi,Ed und Wolle.
Bevensen:Daniel
Buxtehude:Kuddel,Silke und ihre kleine,Martens und Olli
Kiel:Fatma,Olof,65(?)und die anderen Chaoten
Lübeck:Kim,Pillemann,Rene und Pansen
Münster:Branko
Bremen:Armin,Fricke,Olli,Maria und die anderen Leute,die wir beim Loaded Konzert getroffen haben
Oldenburg:Tim,Nils,Maik,Mark,Yvonne und Christian
Ostfriesland:Dicker,Peach und Martina
Hamburg:Heiko,Heiko,Jörg,Daniel,Rene,Daniel und Björn
Stade:Maik
Rostock:Sid(meld Dich mal bei Lars)
Bruchköbel:Bianka
Ovido:Fermin
Falls wir jemanden vergessen haben,sorry!!
Falls jemand lust hat,uns irgentetwas zuzuschicken,wie Konzertdaten-berichte,geile Zeitungsartikel u.s.w.der sollte das auch tun!!
Haltet ihn hoch,bis zur nächsten Ausgabe!!

Anna Bursian
Wendischtuhnerstr.47
21354 Bleckede
05852/2501

Lars Baumhoer
Eichenweg 14
21379 Scharnebeck
04136/8335

Ellas no son ángeles!

Skinhead Girls